Schuhpflegemittel Lederpflegemittel Ölware Wachsware Wasserware

Zu den Schuh- und Lederpflegemitteln mit Tiefenwirkung gehören die Lederöle und -fette, wie sie im wesentlichen zur Pflege von schwerem Arbeitsschuhwerk und evtl. auch von Ski- und Wanderstiefeln Verwendung finden. Sie haben den Zweck, dem Leder zur Erhaltung seiner weichen und geschmeidigen Beschaffenheit und zur Verbesserung seiner Wasserdichtigkeit geeignete Fettstoffe zuzuführen. Entsprechend ihrer Aufgabenstellung sollen diese Lederöle und -fette gut in die betreffenden Leder einziehen, um ihre Schmierwirkung ausüben zu können und keine Fettschicht auf den Schuhen etc. zurücklassen. Normale Straßen- und Feinlederschuhe sowie Lederwaren werden sachgemäß mit Schuhcreme oder Wachsemulsion gepflegt, die typische Pflegemittel mit Oberflächenwirkung sind. Sie sind Produkte, die in erster Linie den Zweck haben, die Lederoberfläche zu verschönern, ihr einen guten Glanz zu geben, ein Unansehnlichwerden durch Verunreinigungen wieder auszugleichen und durch eine möglichst glatte Oberfläche das Anhaften von Staub und Schmutz und im Winter von Schnee und Eis zu vermindern bzw. zu erschweren.

Diese Schuhcremes bilden - und das ist ihre Hauptwirkung - auf der Lederoberfläche einen Wachsfilm, der bei einer guten Haftung genügend elastisch sein muss, um bei Knickungen des Leders, beispielsweise in den Gehfalten des Schuhes, nicht abzublättern.

Diese Schuhpflegemittel mit Oberflächenwirkung lassen sich wiederum in drei Gruppen einteilen:

1. Ölware
2. Emulsionsware oder Mischware
3. Wasserware

1. Ölware

Die reine Ölware ist bekannt als Schuhcreme in Dosen (Hartwachspasten) . Hier sind Wachse in bestimmt aufeinander abgestellter Kombination zusammengefügt (z.B. Naturprodukte wie Bienenwachs, Carnaubawachs oder Japanwachs, aber auch synthetische feste Fettprodukte, wie Paraffin und Stearin). Diese genannten Wachse werden je nach der gewünschten Farbe mit löslichen Farbstoffen angefärbt. Durch Zusätze geeigneter Lösungsmittel z.B. Terpentinöl bzw. Benzin werden sie weichgemacht. Diese Ölware wird ausschließlich zur Pflege von Oberledern verwendet, die eine Zurichtung tragen. Dabei kann es sich um Kasein-, Kollodium- oder auch Polymerisat (Kunststoff) - Deckschichten handeln.

Diese besprochenen Mittel, die auch als Dosenware bezeichnet werden, dürfen nicht zur Pflege von ungedeckten Ledern verwendet werden, da sie zur Fleckenbildung Anlass geben können. Hier sollten vielmehr andere Typen der Schuhpflegemittel zur Anwendung kommen, die sogenannte

2. Emulsionsware oder Mischware

Dabei handelt es sich um flüssige Mischungen von Wachs, Terpentinöl (Schwerbenzin), Wasser und Emulgatoren.

3. Wasserware

Für feinere Leder wird dann noch die reine Wasserware angeboten, bei der Wachse in Wasser emulgiert werden. Damit können fast alle Arten von Anilinleder gepflegt werden, ohne dass Schwierigkeiten zu erwarten sind.

Zu dieser Schuhpflege ist noch grundsätzlich zu sagen, dass die Schuhe vor dem Auftragen des jeweiligen Pflegemittels, das zweckmäßigerweise mit einem Lappen vorgenommen wird, gut gesäubert sein sollten. Das neue Pflegemittel erzeugt einen sauberen Wachsfilm auf dem Leder, der sich nach einer kurzen Verweilzeit zum Verdunsten des Lösungsmittels oder des Wassers nach der Filmbildung in entsprechender Weise polieren und glänzen lässt. Weiterhin sollte darauf geachtet werden, dass das Leder nicht völlig verschmiert und vor allen Dingen bei der Anwendung der Pflegemittel mit Tiefenwirkung nicht im Inneren verklebt wird, da sonst das tragehygienisch wichtige Aufnehmen und Abtransportieren des Wasserdampfes der Fußfeuchtigkeit vermindert werden. Neben den ungedeckten und gedeckten Ledern ist es auch wichtig, die Rauleder (Wild- oder Velour- und Nubukleder) entsprechend zu pflegen. Hierbei dürfen allerdings keine Fette oder Wachse eingesetzt werden, da sonst eine Verklebung des Flors eintreten würde. Vielmehr verwendet man zur Farbauffrischung sog. Wildleder-Dressings, d. h. Mit Farbstoffen versetzte alkoholische Flüssigkeiten, die in das Leder eindringen und nach verhältnismäßig kurzer Zeit wieder verdunsten. Die Farbstoffe bleiben im Leder haften, das dadurch wieder ein gleichmäßiges, schönes Aussehen erhält. In den letzten Jahren haben sich zur Pflege von Rauleder die sogenannten Aerosolprodukte (sie werden in druckfesten Sprühdosen angeboten) immer mehr durchgesetzt.

Kategorien:

Alle-Seiten, Gesamt, Lederpflege

Quellenangabe:

Quellenangabe zum Inhalt

Zitierpflicht und Verwendung / kommerzielle Nutzung

Bei der Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de besteht eine Zitierpflicht gemäß Lizenz CC Attribution-Share Alike 4.0 International. Informationen dazu finden Sie hier Zitierpflicht bei Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de. Für die kommerzielle Nutzung von Inhalten aus Lederpedia.de muss zuvor eine schriftliche Zustimmung (Anfrage via Kontaktformular) zwingend erfolgen.

www.Lederpedia.de - *Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon*
Eine freie Enzyklopädie und Informationsseite über Leder, Ledertechnik, Lederbegriffe, Lederpflege, Lederreinigung, Lederverarbeitung, Lederherstellung und Ledertechnologie

From:
https://www.lederpedia.de/ - **Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon**

Permanent link:
https://www.lederpedia.de/lederpflege_lederreinigung/schuhpflegemittel_lederpflegemittel_oelware_wachsware_wasserware

Last update: **2019/04/28 13:13**